

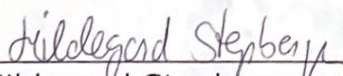
Zertifikat

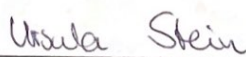
**Frau Marina Janussek und ihre Hündin
Rosi**



haben die Prüfung zum Schulhundteam im Rahmen der
Schulhundeausbildung 2023/24 erfolgreich bestanden.

Kottgeisering, 09.06.2024


Hildegard Stepberger
Kynologie, Ausbildungsleitung


Ursula Stein
Verantwortliche Pädagogin

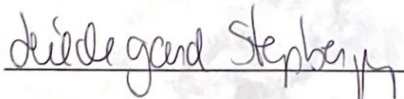
Bestandteile der Abschlussprüfung

- schriftliche Prüfung
- Erstellung eines Schulhundekonzeptes
- Praktische Prüfung
- Prüfungsvideo

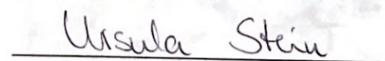
Frau Marina Janussek und ihre Hündin Rosi haben die Schulhundeausbildung im Zeitumfang von 80 Stunden (106 UE) erfolgreich abgeschlossen.

Die Prüfung im Rahmen der Schulhundeausbildung stellt eine Momentaufnahme des Hundes dar. Es ist notwendig, dass das Schulhundeteam weiterhin durch Training, Fort- und Weiterbildungen den gezeigten Stand erhält und bei Bedarf verbessert. Es sollen die Qualitätsvorgaben der Selbstverpflichtung eingehalten werden. Die Einsatzfähigkeit des Hundes muss vor jedem Schulhundeeinsatz realistisch eingeschätzt werden. Eine Überprüfung alle 18 Monate wird empfohlen.

Kottgeisering, 09.06.2024



Hildegard Stepberger
Verantwortliche Hundetrainerin
Ausbildungsleitung



Ursula Stein
Verantwortliche Pädagogin



Einschätzung des Schulhundes Rosi (*03.05.2022)

während der Schulhundeausbildung 2023/2024
vom 15.10.2023 bis 09.06.2024

Rosi ist eine quirlige, lebhafte Hündin. Laute Kinder und schnelle Bewegungen stören sie nicht.

Sie ist eifrig bei neuen Übungen und mit Freude bei der Arbeit. Übungen mit Fremdpersonen führt Rosi gerne aus. Sie sollte mit Start- und Pausensignal arbeiten da sie sonst oft übereifrig ist.

Sie orientiert sich gut an ihrer Besitzerin Frau Marina Janussek und achtet auf ihre Signale.

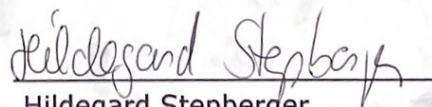
Rosi hat gerne Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern und genießt deren Streicheleinheiten.

Sie kann sich sehr gut in der Schule entspannen.

Rosi zeigt keinerlei Aggressions- oder Meideverhalten.

Durch ihre freundliche, fröhliche Art ist sie für die Schülerinnen und Schüler eine echte Kumpelhündin. Durch Rosi entsteht eine gute motivierte Lernatmosphäre.

Kottgeisering, 09.06.2024


Hildegard Stepberger
Kynologie und verantwortliche
Ausbildungsleitung

Ausbildungsinhalte

- Grundlagen der Mensch-Tier-Beziehung
- Theorie und Praxis tiergestützter Pädagogik
- pädagogische Konzepte für die hundegestützte Arbeit mit Schülern
- Grundlagen der Anatomie, Physiologie, Hygiene und Gesundheit des Hundes
- angewandtes Lernverhalten von Hunden in Theorie und Praxis
- fundiertes Wissen im Bereich der Körpersprache und des Ausdrucksverhaltens des Hundes (bezüglich Beschwichtigung, Stress, Angst und Aggression)
- schrittweise Gewöhnung an die Schule und ihre Umgebung sowie an schulbezogene Situationen;
- Kennen lernen von schultypischen Reizen, z.B. Glockensignale, Lärm, „Wurfobjekte“, unterschiedliche Kleidung
- Kenntnis der Belastungsgrenzen des Hundes und adäquate Reaktion auf potentielle Überlastung
- Wissen, wie man den Hund vor Übergriffen schützt (Schutzmechanismen; Orientierung des Hundes an „seinem“ Menschen)
- Stressmanagement für den Hund mit entsprechender Ausgleichsarbeit
- Stressübertragung beachten lernen
- Erste Hilfe beim Hund
- Materialien für die Schulhundearbeit
- Anatomie des Hundes
- Parasitenprophylaxe beim Hund